



PRESSEINFORMATION

Performance-Sprung bei Intelligenten Displays

Wien, Jänner 2020 - demmel products setzt mit hochauflösenden IPS Displays neue Standards bei intelligenten Displays: Das Unternehmen stellt auf der embedded world 2020 eine neue leistungsstarke Linie seiner in Java programmierbaren iLCDs vor. Java on a Chip (JoC) – ein in Java-programmierbarer Controller im Mini-Format steht ebenfalls im Fokus des Messeauftritts.

Anwender sind von ihren privaten Endgeräten brillante und schnelle Displays mit einfachster Bedienung gewohnt. „Diese Ansprüche stellen sie nun vermehrt auch an die Bedienung und Visualisierung von Geräten und Maschinen im industriellen Bereich“, sagt Firmeninhaber Herbert Demmel, „mit unserem erweiterten Produktportfolio folgen wir diesem Trend“. Die neue iLCD Linie mit 525-MHz-Prozessor führt Java Programme 10-mal schneller aus. Die Unterstützung der on-board high speed USB-, I²C-, SPI- und Ethernet-Schnittstellen sowie verschiedener IOs unter Java sorgen für beschleunigte Entwicklung und machen aufwändige Low-Level Programmierung obsolet.

Beste Display-Qualität

Zum Einsatz kommen IPS-Displays, die durch einen großen Ablesewinkel (160° viewing angle) bestechen und sich auch bei schrägen Betrachtungswinkeln in Bezug auf Farben, Helligkeit und Kontrast auszeichnen. Weiters beeindruckend für den Industriebereich: die besonders hohe Helligkeit und Auflösung. 1024 x 600 sind es beispielsweise in der 7-Zoll-Ausführung. Standardmäßig werden die neuen iLCDs mit kapazitivem Touchpanel geliefert.

Display-Computing ohne Betriebssystem

Mit der von demmel products entwickelten Technologie ist „Display Computing“ mit der objektorientierten Hochsprache Java ohne Betriebssystem

möglich. Die Displays sind beim Einschalten sofort betriebsbereit („Instant-On“), der durch ein Betriebssystem bedingte Overhead entfällt völlig und eine entsprechend höhere Performance ist abrufbar. Die iLCDs sind auch ohne Java einsetzbar, ein externer Controller übernimmt dann die Steuerung.

„Daraus ergeben sich zahlreiche Wettbewerbsvorteile wie kürzeres Time-to-Market niedrigere Entwicklungskosten und eine Minimierung der Bauteile im Gerät“, betont Demmel.

Zur Projektierung stellt demmel products wie gewohnt den iLCD Manager XE inklusive Java-Entwicklungsumgebung kostenlos zur Verfügung. Damit lassen sich alle iLCD einrichten, konfigurieren, programmieren und testen. Ein eingebauter Bildschirm-Simulator und Debugger für Java-Programme erleichtern das Testen von Screenlayouts und Programmen selbst ohne Hardware. Automatische Funktionen gewährleisten einen schnellen Start und sorgen dafür, dass auch Entwickler ohne spezielle Programmierkenntnisse erfolgreich sind. Zusätzliche Hard- oder Software ist nicht nötig.

Ein besonderes Feature ist die kompakte Bauform der iLCDs. Die Bautiefe ist trotz eingebauter Technik nur wenig größer als das Display selbst. Eine schlanke Form hilft beim Design sowie bei beengten Verhältnissen.

Java on a Chip (JoC) – weltweit einzigartig

Zu sehen auf der embedded world 2020 ist eine weitere weltweit einzigartige Entwicklung von demmel products, die bereits für reges Interesse in der Fachwelt sorgte: Java on a Chip (JoC) – ein in Java-programmierbarer Controller im Mini-Format. Mit einer Fläche von 24 x 36 mm lässt sich das JoC-Modul auch in kompakte Geräte integrieren, wobei JoC für ein breites Anwendungsgebiet in smarten industriellen Systemen konzipiert wurde.

Mit JoC können Entwickler Anwendungen komfortabel und mit wenig Aufwand in einer objektorientierten Hochsprache realisieren. Der objektorientierte Ansatz von Java bietet im Gegensatz zu C oder C++ einen besseren Schutz vor versteckten Fehlern. Die Anwendungsentwicklung erfolgt auf dem Referenzboard Javaino mithilfe des kostenlosen JoC-Managers.

Zahlreiche Interface-Optionen

Die frei verfügbare IDE enthält eine Java-Entwicklungsumgebung zum Editieren, Kompilieren und Debuggen. Der Chip mit der Java Virtual Machine bietet zahlreiche Interface-Optionen. Dazu zählen unter anderem digitale und analoge I/Os, I²C, SPI und ein Keyboard-Interface. Zur Verfügung stehen weiters ein

A/D- und D/A-Konverter sowie eine batteriegestützte Echtzeituhr. Applikations-Upload, Debugging und Test werden über die USB-Schnittstelle des Chips durchgeführt.

Messe

embedded world 2020 | Halle 1 | Stand 371 | Ansprechpartner: DI Herbert Demmel

Bildunterschriften/Hervorhebungen:

Intelligente IPS-Displays: Leistungsstarkes Display Computing mit Java

Intelligente Displays von demmel products (iLCDs) enthalten alle für die Ansteuerung eines Displays notwendigen Komponenten direkt auf dem Panel und sind auch in Java programmierbar.

Java on a Chip: Mit „JoC“ können Entwickler Anwendungen komfortabel und mit wenig Aufwand in einer objektorientierten Hochsprache realisieren.

Firmenprofil

demmel products gmbh

demmel products steht seit 1988 für exzellent durchkonzipierte und innovative Lösungen im Hard- und Softwarebereich. Die österreichische Ideenschmiede entwickelt, produziert und vertreibt State-of-the-Art Technologie, die das Leben des Technologie-Anwenders einfacher, sicherer und komfortabler gestaltet. demmel products ist mit seinen innovativen Lösungen am Markt bestens etabliert.

Erstmalig in der Unternehmensgeschichte konnte demmel products im Jahr 2004 mit der Vorstellung seiner „Next Generation Intelligent LCDs“ (iLCDs) vom Start weg die weltweite Technologieführerschaft übernehmen. Intelligente Displays von demmel products sind die erste Wahl bei User Interfaces mit hochwertigen Screen Designs. „Unsere iLCDs helfen mit ihren Funktionen und Schnittstellen entscheidend, den Entwicklungsaufwand zu begrenzen und kalkulierbar zu machen. iLCDs reduzieren Markteinführungszeiten und Komplexität. Entwickler können damit den Fokus auf das anwendungsspezifische Design richten, anstatt sich der

elektronischen Integration der Displays widmen zu müssen“, sagt Firmengründer Herbert Demmel. Egal ob mit resistivem, kapazitivem oder ohne Touchpanel: „Die umfangreichen Funktionalitäten sind quer für die gesamte iLCD-Produktlinie verfügbar und ermöglichen beispielsweise auch den Einsatz in Regionen mit nicht-lateinischen Schriften“, betont der Geschäftsführer. Diese auf wertvolle Eigenschaften, wodurch die intelligenten Displays weltweit zum gefragten User Interface werden.

demmel products-Lösungen kommen in einer Vielzahl von Anwendungen und Branchen erfolgreich zum Einsatz. Dazu zählen Maschinenbau, Medizintechnik, Elektrotechnik, Automotive-Bereich uvm.

www.demmel.com



Rückfragen

DI Herbert Demmel: dh@demmel.com

Ing. Michael Schania: ms@demmel.com

embedded world 2020 | Halle 1 | Stand 371

Pressekontakt

Rosemarie Krause

Tel: +49 89 906637

Email: Rosemarie.Krause@gmx.de

Aussender

demmel products gmbh

An der Hölle 31
1100 Wien / Österreich

Tel.: +43-1-6894700-0

Fax: +43-1-6894700-40

Email: office@demmel.com

www.demmel.com